



Zeitreise durch den Süden Marokkos

12. - 19. Oktober 2018 mit Pfr. Stefan Biondi

Marokko ist ein einzigartiges und faszinierendes Land, das die Sinne betört! Erleben Sie selbst, warum früher schon Künstler, Dichter und Abenteurer von diesem Land und dem Märchen von 1001 Nacht inspiriert wurden. Die herrliche Weite der Sandwüste und die Bergwelt des Hohen Atlas lassen die Seele erwachen. Marrakesch zeigt, dass arabische Traditionen und moderne Trends aufregend Neues schaffen. Lassen Sie sich von der Faszination Orient in den Bann ziehen!

REISEPROGRAMM

1. Tag Anreise Marrakesch

Transfer zum Flughafen. Linienflug nach Marrakesch. Empfang durch die örtliche Reiseleitung. Transfer zum Hotel in Marrakesch. Zimmerbezug für 2 Nächte.

2. Tag: Marrakesch

Die Oasenstadt Marrakesch ist vor der großartigen Kulisse des Hohen Atlas gelegen. Die belebten Souks, die Lage in einer Palmenoase, die mächtige 12 km lange Stadtmauer und die roten Lehmbauten verleihen Marrakesch den Charakter einer Wüstenstadt. Die Stadt ist eine einzigartige Mischung aus klassischer Urlaubsoase, trendiger Metropole und 1001 Nacht. Sie sehen unter anderem die Koutoubia-Moschee, die Menara, die Saadier-Gräber, die Koranschule Ben Youssef, den Bahia-Palast, die Souks und natürlich den beeindruckenden Place Djemaa el Fna. Die Atmosphäre ist unvergleichlich. Der Platz ist Bühne des Lebens, Festplatz, Freilichttheater, Straßen-Restaurant, Jahrmärkte und Zirkusarena.

3. Tag: Hoher Atlas - Ouarzazate

Morgens Fahrt durch die flache, fruchtbare Haouz- Ebene nördlich des Hohen Atlas mit seinen 4.000 m hohen Gipfeln, weiter durch eine phantastische Berglandschaft hinauf zum Tizi-n-Tichka-Pass (2.260 m). Diese Strecke mit wunderbaren Ausblicken zählt zu den landschaftlich schönsten Routen durch Marokkos Bergwelt. Nächtigung in Ouarzazate.

4. Tag: Zagora - Erfoud

Fahrt durch das bezaubernde Drâa-Tal mit einer palmenbestandenen Oasenlandschaft, unzähligen Dörfern und verschachtelten Kasbahs nach Zagora. Die ehemalige Karawanenstation Zagora hat sich mittlerweile als Markt- und Verwaltungszentrum des Drâa-Tals etabliert. Zagora wird auch das Tor zur Wüste genannt. Von hier aus kann man mit geführten Konvois in die nahen Sanddünen fahren und das einmalige Erlebnis Sahara genießen. Im Stadtzentrum befindet sich der alte, auf zahlreichen Postkarten und nicht weniger Reiseführern verewig-

te Wegweiser nach Timbuktu. Anschließend Weiterfahrt über Nekob und Alnif nach Erfoud. Erfoud im Tafilalet ist die größte zusammenhängende Oase Marokkos mit ca. 350.000 Dattelpalmen. Des Weiteren ist Erfoud berühmt für seine Fossilien. Weite Gebiete des heutigen Wüstengürtels der Sahara waren im Verlauf der Erdgeschichte mehrmals von Meeren überflutet - davon zeugen fossilreiche Kalksedimente südöstlich von Erfoud aus dem Devon, einer Zeit, die mehr als 350 Millionen Jahre zurückliegt. In zahlreichen Werkstätten wird das Gestein zu Platten geschnitten, poliert und als Tische, Waschbecken, Schalen, Dosen und dergleichen exportiert. Nächtigung in Erfoud.

5. Tag: Tinghir - Boumalne - Ouarzazate

Fahrt über ein abwechslungsreiches, welliges Wüstenplateau mit kleinen Sanddünen und Oasen bis nach Tinghir. Etwa 1 km hinter Tinghir führt die Straße in die beeindruckende Todra-Schlucht. Die fast senkrechten Felswände dieser Schlucht

sind bis zu 300 m hoch, an der engsten Stelle ist die Schlucht nicht breiter als 10 m. Weiterfahrt auf der Straße der 1.000 Kasbahs. Der Name dieser Straße rührt her von den vielen aus Stampflehm erbauten Großfamilienhäusern der Berber (Kasbahs). Bei Skoura sehen Sie die Kasbah von Amerdihil. Weiterfahrt nach Ouarzazate.

6. Tag: Kasbahs

Heute besichtigen Sie verschiedene Kasbahs. Kasbah Ait Benhaddou: Ein beeindruckendes Wehrdorf am Südrand des Hohen Atlas. 1987 erklärte es die UNESCO zum Weltkulturerbe. Glaoui Kasbah Taourirt: Noch heute wird die-

ses verschachtelte Lehmendorf (direkt in Ouarzazate) von Stammesmitgliedern der Glaoui bewohnt. Kasbah Tiffoultoute: Nordwestlich von Ouarzazate. Von ihrer Terrasse hat man einen schönen Blick auf das Flusstal und das dort liegende Dorf Tiffoultoute.

7. Tag: Ouarzazate - Marrakesch

Rückfahrt über den Hohen Atlas nach Marrakesch. Abendessen in einem typisch marokkanischen Restaurant in der Medina von Marrakesch.

8. Tag: Marrakesch - Vorarlberg

Heimreise nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Flughafentransfers und Linienflüge nach/von Marrakesch
- 7 ÜN/HP in Hotels der bewährten 4*-Kategorie
- Zimmer mit Dusche/Bad, WC, etc.
- Rundreise im örtl. Komfortbus
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Versierte, örtliche Reiseleiter
- Gepäckträgergebühren
- Reisebegleitung:
Pfr. Stefan Biondi

Pauschalpreis: € 1.490,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 200,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 50,-
- Trinkgelder für örtl. Leistungsträger
- Storno- und Reiseschutz: € 76,-
- Frühbucherbonus bis 15.12.2017: € 40,-



Versicherungsschutz: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung. Details dazu erfahren Sie bei Nachbaur Reisen.

Reisebedingungen: Es gelten die allg. Reisebedingungen des Fachverbandes der Reisebüros Österreichs (ARB 1992).

Reiseveranstalter: Nachbaur Reisen GmbH, A-6800 Feldkirch, Leonhardsplatz 2 – 4. Kundengelder sind abgesichert bei der Raiffeisenbank Feldkirch.

Abwickler: Europäische Reiseversicherung AG, A-1220 Wien, Kratochwjlestraße 4, T 01-5044400.

Veranstalterverzeichnis Nr. 1998/0317

Preis- und Programm-Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!